Schlagwort-Nr. 25029. Online seit 02.03.2011, aktualisiert am 25.02.2019.

Wahlen zur verfassunggebenden Deutschen Nationalversammlung 1919

Die Wahlbeteiligung bei den Wahlen zur verfassunggebenden Deutschen Nationalversammlung (Weimarer Nationalversammlung) am 19. Januar 1919 lag mit 83 Prozent etwas niedriger als bei den letzten Reichstagswahlen von 1912. Allerdings hatte sich die Wählerschaft um ca. 20 Millionen erhöht, nachdem das Frauenwahlrecht eingeführt und das Wahlalter von 25 auf 20 Jahre herabgesenkt worden war.
Die Mehrheitssozialdemokraten (MSPD) gingen mit 37,9 Prozent der Stimmen und 163 Mandaten deutlich als Wahlgewinner hervor. Die Nachwahl des Ostheeres am 2. Februar 1919 brachte der MSPD zwei weitere Mandate. Zweitstärkste Kraft wurde die Deutsche Zentrumspartei (Zentrum) mit 19,7 Prozent der Stimmen und 91 Abgeordneten. Die Deutsche Demokratische Partei (DDP) konnte 75 Mandate bei 18,5 Prozent der Wählerstimmen erreichen. Diese drei Parteien verfügten mit 331 von 423 Mandaten eine deutliche Dreiviertel-Mehrheit. Sie setzten die Oktoberkoalition fort und bildeten gemeinsam die sogenannte "Weimarer Koalition".
Die Deutschnationale Volkspartei (DNVP) erhielt 10,3 Prozent der Stimmen und 44 Mandate. Die Deutsche Volkspartei (DVP) konnte 4,4 Prozent der Wählerstimmen auf sich vereinen und erhielt 19 Mandate. Die Unabhängige Sozialdemokratische Partei Deutschlands (USPD) erlitt mit 7,6 Prozent der Stimmen bei 22 Mandaten eine deutliche Niederlage im Vergleich zur MSPD. Die Wirtschaftspartei bzw. der Bayerische Bauernbund (0,9 Prozent bei 4 Mandaten), die Deutsch-Hannoversche Partei (0,2 Prozent bei 1 Mandat) und diverse kleine rechte Parteien (0,5 Prozent bei 2 Mandaten) waren als Splitterparteien in der Verfassunggebenden Nationalversammlung vertreten.

Literatur:

ALTMANN, Gerhard, Die Wahlen zur Nationalversammlung, in: www.dhm.de (Letzter Zugriff am: 26.07.2010).

FALTER, Jürgen / LINDENBERGER, Thomas / SCHUMANN, Siegfried, Wahlen und Abstimmungen in der Weimarer Republik. Materialien zum Wahlverhalten. 1919-1933, München 1986, S. 39-45.

KOLB, Eberhard, Die Weimarer Republik (Oldenbourg Grundriss der Geschichte 16), München ^{7}2009, S. 17, 316.

Wahl zur Nationalversammlung 19.01.1919, in: www.dhm.de (Letzter Zugriff am: 26.07.2010).

Weimarer Republik 1918-1933. Reichstagswahlen. Gesamtergebnisse, in: www.wahlen-in-deutschland.de (Letzter Zugriff am: 26.07.2010).

Empfohlene Zitierweise:

Wahlen zur verfassunggebenden Deutschen Nationalversammlung 1919, in: 'Kritische Online-Edition der Nuntiaturberichte Eugenio Pacellis (1917-1929)', Schlagwort Nr. 25029, URL: www.pacelli-edition.de/Schlagwort/25029. Letzter Zugriff am: 21.08.2025.